

NR. 80/2025

Volkswagen Group erneuert Partnerschaft mit den Osterfestspielen Salzburg

- kulturelle Teilhabe und Bildungsangebote für junge Menschen im Mittelpunkt
- Förderschwerpunkt auf neuen und teilhabeorientierten Festivalformaten
- Volkswagen Group eröffnet kostenfreie Zugänge zu klassischer Musik im öffentlichen Raum

Wolfsburg /Salzburg, 2. September 2025 – Die Förderung der Osterfestspiele Salzburg hat in der Volkswagen Group eine langjährige und traditionsreiche Vergangenheit, die nun fortgesetzt wird. Mit der ab 2025 erneuerten Partnerschaft knüpft Volkswagen an diese Tradition an und setzt ein starkes Zeichen für gesellschaftliches Engagement im internationalen Kulturbereich



v.l.n.r.: Nikolaus Bachler (Intendant Osterfestspiele Salzburg), Benita von Maltzahn (Leiterin Kultur & Gesellschaft, Volkswagen Group), Andrea Zietzschmann (Intendantin Stiftung Berliner Philharmoniker), Kirill Petrenko (Chefdirigent Berliner Philharmoniker), Michael Berger-Sandhofer (Präsident Verein der Förderer der Osterfestspiele Salzburg), Eva-Maria Tomasi (Orchestervorstand & Violine Berliner Philharmoniker), Olaf Maninger (Medienvorstand und Solocellist Berliner Philharmoniker)“

Im Zentrum des Engagements stehen kulturelle Teilhabe und Nachwuchsförderung. Volkswagen unterstützt insbesondere die vielfältigen Bildungs- und Vermittlungsangebote der Osterfestspiele Salzburg, die sich an Kinder, Jugendliche, Studierende und ein neues Publikum richten. Dazu gehören auch neue Formate, die das Festival seit einigen Jahren entwickelt – etwa in den Bereichen zeitgenössischer Tanz und elektronische Musik. Auch das Be Phil Orchestra, ein offenes Education-Projekt, das die Berliner Philharmoniker mitbringen, wird

auf Seiten der Osterfestspiele von der Volkswagen Group unterstützt.

Ein besonderer Programmpunkt der Kooperation ist ein gemeinsames Format, das während der Osterfestspiele Salzburg umgesetzt wird. Musikerinnen und Musiker der Berliner Philharmoniker treten dabei an verschiedenen Orten in der Stadt auf und schaffen so unmittelbare Begegnungen mit den Salzburgerinnen und Salzburgern.

„Wir freuen uns sehr, die Volkswagen Group wieder als Partner der Osterfestspiele Salzburg begrüßen zu dürfen. Gemeinsam wollen wir die Osterfestspiele einem breiteren Publikum öffnen und vor allem für jüngere Zielgruppen noch zugänglicher machen“, erklärt Nikolaus Bachler, Geschäftsführender Intendant und Künstlerischer Leiter der Osterfestspiele Salzburg.

VOLKSWAGEN GROUP

„Mit unserem Engagement in Salzburg knüpfen wir an eine gewachsene kulturelle Tradition an und verbinden sie mit dem Anspruch, neue, offene Zugänge zu Kultur zu schaffen. Ein gutes Beispiel dafür sind die Auftritte von Musikerinnen und Musikern im öffentlichen Raum, die wir gemeinsam mit den Osterfestspielen Salzburg realisieren. Damit erweitern wir die Möglichkeiten kultureller Teilhabe und machen Kultur für die Menschen vor Ort unmittelbar erlebbar“, sagt Benita von Maltzahn, Leiterin Kultur & Gesellschaft der Volkswagen Group.

Über die Osterfestspiele Salzburg

Die 1967 von Herbert von Karajan gegründeten Osterfestspiele Salzburg zählen zu den weltweit führenden Klassikfestivals. Alljährlich zu Ostern präsentieren international renommierte Orchester, Dirigenten und Solisten ein hochkarätiges Programm mit Oper, Konzerten und Kammermusik - seit 2023 findet sich auf Zeitgenössischer Tanz und elektronische Musik. Ab 2026 übernehmen die Berliner Philharmoniker die Rolle des Residenzorchesters und setzen gemeinsam mit den Osterfestspielen verstärkt auf innovative Formate und Angebote für ein jüngeres Publikum. Das Programm ist unter www.osterfestspiele.at abrufbar.

Über das kulturelle Engagement der Volkswagen Group

Im Rahmen ihres gesellschaftlichen Engagements ist die Volkswagen Group aktiver Förderer von Kunst, Kultur und Bildung. Der kreative Diskurs und die kulturelle Vielfalt bilden aus Sicht des Konzerns eine wichtige Grundlage für ein wertorientiertes und zukunftsgerichtetes Miteinander. Der Konzern engagiert sich für vielfältige Begegnungen zwischen Kultur und Publikum sowie für kulturelle Bildung mit neuen, offenen Formaten. Im Mittelpunkt stehen die Chancen für möglichst viele Menschen, künstlerische Positionen kennenzulernen, sich auszutauschen und neue Perspektiven zu gewinnen.

Dieses Engagement wird sichtbar in Partnerschaften wie mit den Osterfestspielen Salzburg sowie in langjährigen Kooperationen mit der Nationalgalerie – Staatliche Museen zu Berlin. Ergänzend setzt die Volkswagen Group mit Projekten wie der Kulturhauptstadt Chemnitz, der documenta, oder der Reihe „KW Digital“ des KW Institute for Contemporary Art in Berlin wichtige Akzente. Die Volkswagen Group „Art x Tech“-Konferenz bringt darüber hinaus Künstlerinnen und Künstler mit Wissenschaft und Technologie in den Dialog, um neue Formen kultureller Begegnung zu entwickeln.

So trägt die Volkswagen Group dazu bei, dass Kultur in ihrer Vielfalt sichtbar wird und Menschen unabhängig von Herkunft und Umfeld daran teilhaben können.

Lars-Eric Schuldt

Volkswagen Group Communications

Volkswagen AG

Sprecher Kultur und Gesellschaft

+49 152 2299 1116

lars-eric.schuldt@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com



Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 680.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem umfassenden Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten. Das Ziel: Als „Global Automotive Tech Driver“ die besten automobilen Technologien für Kunden weltweit zugänglich zu machen - von der Einstiegsmobilität bis zum Luxussegment.

Im Jahr 2024 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,0 Mio. (2023: 9,2 Mio.). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2024 auf 324,7 Mrd. Euro (2023: 322,3 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis betrug im Jahr 2024 19,1 Mrd. Euro (2023: 22,5 Mrd. Euro).

THE GLOBAL AUTOMOTIVE TECH DRIVER.
